

# Linkspartei hält Kritik an Pädophilie für Straftat



Am Donnerstag soll am Kölner Hauptbahnhof ein Platz eingeweiht werden, der nach dem Pädophilie-Sympathisanten Felix Rexhausen benannt wird. Pro Köln hat Widerstand hiergegen formiert und wird dabei vom katholischen Theologen David Berger unterstützt (PI berichtete). Wie der verstorbene schwule Regisseur Rexhausen in seinen Werken jahrzehntelangen Kindersex förderte, hat Berger wiederholt dargelegt.

Wegen angeblicher „Verunglimpfung eines Verstorbenen“ geht die LGBT-Gruppe der Linkspartei nun gegen Pro Köln und gegen David Berger vor – und zwar per Strafanzeige! Es sei unerträglich, wie die Leistungen Rexhausens „nunmehr seit Monaten aus der politischen Rechten heraus diskreditiert werden“, erklärt der schwule Linkspartei-Propagandist Frank Laubenburg (Foto oben). Nach Logik der Linkspartei ist also nicht die Pädophilie, sondern die Kritik daran ein Straftatbestand!